

Die Benutzung von Handys sowie privaten Kommunikationsmedien ist am Max-Born-Gymnasium grundsätzlich verboten. Sollten sie mitgeführt werden, müssen sie ausgeschaltet in der Tasche bzw. im Rucksack verwahrt werden. Ausnahmen: Schülerinnen und Schüler ab der 11. Klasse dürfen Handys auf dem Schulgelände außerhalb des Unterrichts benutzen. In allen anderen Jahrgangsstufen dürfen sie nur mit ausdrücklicher Erlaubnis eines Lehrers eingesetzt werden.

Handynutzungsregelung am MBG

Die Nutzung moderner Medien beinhaltet nicht nur positive Möglichkeiten, sondern auch Gefahren. Zum Schutz unserer jüngeren Schülerinnen und Schüler gelten daher folgende Regeln.

1. Die Benutzung von Handys sowie privaten Kommunikationsmedien ist am Max-Born-Gymnasium grundsätzlich verboten. Sollten sie mitgeführt werden, müssen sie ausgeschaltet in der Tasche bzw. im Rucksack verwahrt werden. Ausnahmen: Schülerinnen und Schüler ab der 11. Klasse dürfen Handys auf dem Schulgelände außerhalb des Unterrichts benutzen. In allen anderen Jahrgangsstufen dürfen sie nur mit ausdrücklicher Erlaubnis eines Lehrers eingesetzt werden.
2. In Ausnahme- und Notfällen ist es erlaubt, nach Rücksprache und ausdrücklicher Genehmigung durch eine Lehrkraft, das Handy bzw. das Smartphone auf dem Schulgelände zu benutzen. Fotos, Videoaufzeichnungen sowie der Austausch von Dateien sind ausdrücklich verboten.
3. Regelzeiten: Ab 7.25h mit Betreten des Schulgebäudes sind die Handys ausgeschaltet in der Schultasche zu verwahren.
4. Regelverstöße: Ein Verstoß gegen die Regelungen führt zunächst zum Entzug des Handys bis zum Ende des Unterrichts. Die Lehrkraft haftet für abgegebene Handys nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
5. Das Handy wird nach Unterrichtschluss gegen Vorlage eines Schülerscheines/MAXX-Tickets im Sekretariat wieder ausgehändigt. Zudem erfolgt eine schriftliche Mitteilung an die Eltern, die zu unterschreiben und bei den Klassenlehrern abzugeben ist.
6. Bei wiederholten Verstößen erfolgt eine Ordnungsmaßnahme durch die Klassenlehrer.

Im Sinne einer guten Atmosphäre an unserer Schule vertrauen wir auf Solidarität und Zuverlässigkeit. Auch die Eltern werden gebeten, Ihre Kinder durch häusliche Gespräche bezüglich der Nutzung digitaler Medien zu sensibilisieren und so die Rahmenbedingungen für einen respektvollen Umgang miteinander zu stärken.

Von dieser Regelung wurde Kenntnis genommen und zugestimmt.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten: _____

Ort/Datum: : _____



Die Benutzung von Handys sowie privaten Kommunikationsmedien ist am Max-Born-Gymnasium grundsätzlich verboten. Sollten sie mitgeführt werden, müssen sie ausgeschaltet in der Tasche bzw. im Rucksack verwahrt werden. Ausnahmen: Schülerinnen und Schüler ab der 11. Klasse dürfen Handys auf dem Schulgelände außerhalb des Unterrichts benutzen. In allen anderen Jahrgangsstufen dürfen sie nur mit ausdrücklicher Erlaubnis eines Lehrers eingesetzt werden.

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Ihr Sohn/Tochter hat heute gegen die Handynutzungsregelung am MBG verstoßen. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind noch einmal über unsere gemeinsamen Regeln.

Ich habe von dem Verstoß Kenntnis genommen.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten: _____

Datum, Ort: _____



Die Benutzung von Handys sowie privaten Kommunikationsmedien ist am Max-Born-Gymnasium grundsätzlich verboten. Sollten sie mitgeführt werden, müssen sie ausgeschaltet in der Tasche bzw. im Rucksack verwahrt werden. Ausnahmen: Schülerinnen und Schüler ab der 11. Klasse dürfen Handys auf dem Schulgelände außerhalb des Unterrichts benutzen. In allen anderen Jahrgangsstufen dürfen sie nur mit ausdrücklicher Erlaubnis eines Lehrers eingesetzt werden.

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Ihr Sohn/Tochter hat heute gegen die Handynutzungsregelung am MBG verstoßen. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind noch einmal über unsere gemeinsamen Regeln.

Ich habe von dem Verstoß Kenntnis genommen.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten: _____

Datum, Ort: _____